

**DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT  
COMMUNAUTE GERMANOPHONE — DUITSTALIGE GEMEENSCHAP**

**MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT**

D. 96 — 1073

**21. DEZEMBER 1995 — Dekret zur Festlegung des Haushaltsplans  
der Einnahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft für das Haushaltsjahr 1996 (1)**

[C - 33030]

Der Rat der Deutschsprachigen Gemeinschaft hat das Folgende angenommen und Wir, die Regierung, sanktionieren es:

**Artikel 1** - Für das Haushaltsjahr 1996 werden die laufenden Einnahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft auf 3.683,39 Millionen F geschätzt.

Die laufenden Einnahmen setzen sich zusammen aus:

- 3.480,9 Millionen F allgemeinen Einnahmen,
- 202,49 Millionen F zweckbestimmten Einnahmen.

**Art. 2** - Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist ermächtigt, im Namen der Deutschsprachigen Gemeinschaft Radio- und Fernsehgebühren zu erheben.

**Art. 3** - In Anwendung von Artikel 14 des Dekretes vom 21. Januar 1991 betreffend die Aufhebung und die Reorganisation von Haushaltsfonds, abgeändert durch das Dekret vom 23. November 1992, von Artikel 3 des Dekretes vom 14. Dezember 1992 zur Einrichtung eines Entschuldungsfonds in der Deutschsprachigen Gemeinschaft, von Artikel 3 des Dekretes vom 17. Januar 1994 zur Einrichtung von zusätzlichen Haushaltsfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft und von Artikel 3 des Dekretes vom 21. Dezember 1995 zur Einrichtung eines Amortisierungsfonds in der Deutschsprachigen Gemeinschaft werden 162,10 Millionen F der Dotation folgenden Haushaltsfonds als zweckbestimmte Einnahmen zur Verfügung gestellt:

- a) 26,7 Millionen F für den Fonds für den Schülertransport (30.11),
- b) 16,0 Millionen F für den Fonds für Kind und Familie der Deutschsprachigen Gemeinschaft (50.11),
- c) 0,4 Millionen F für den Fonds zum Schutz des ungeborenen Lebens (50.12),
- d) 14,0 Millionen F für den Fonds zur Beteiligung der Deutschsprachigen Gemeinschaft am sozialen Wohnungsbau (50.15),
- e) 45,0 Millionen F für den Baufonds für Krankenhäuser und sozio-medizinische Einrichtungen der Deutschsprachigen Gemeinschaft (50.16),
- f) 60 Millionen F für den Amortisierungsfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft (60.00).

**Art. 4** - Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist befugt, im Namen der Deutschsprachigen Gemeinschaft beim Gemeindegeld von Belgien oder bei anderen von der Deutschsprachigen Gemeinschaft anerkannten Finanzinstitutionen Anleihen in belgischen Franken oder in Devisen, aufzunehmen, die höchstens 370,0 Millionen F erreichen dürfen.

**Art. 5** - Der für den Haushalt zuständige Minister wird ermächtigt,

1. die im allgemeinen Interesse der Führung des Schatzamtes der Deutschsprachigen Gemeinschaft erforderlichen Finanzgeschäfte abzuschließen;
2. die Bedingungen der Rückzahlung der durch die Deutschsprachige Gemeinschaft in Belgien oder im Ausland getätigten Anleihen im Einvernehmen mit dem Geldgeber anzupassen oder Verwaltungsverträge in diesem Bereich abzuschließen;
3. die Reserven der Deutschsprachigen Gemeinschaft sowie die etwaigen, die Ausgaben übersteigenden Tageseinnahmen des Schatzamtes und die Erträge der Anleihen unter Ausnutzung der auf dem Kapitalmarkt angebotenen Möglichkeiten zur Kapitalanlage im Interesse des Schatzamtes zu verwalten.

(1) Sitzungsperiode 1995-1996.

*Dokumente des Rates.* — 4-061 (1995-1996) Nr. 1. Dekretentwurf. 4-061 (1995-1996). — Nr. 2. Abänderungsvorschlag. 4-061 (1995-1996). — Nr. 3. Bericht. 4-061 (1995-1996). — Nr. 4. Abänderungsvorschlag zu dem vom Ausschuss angenommenen Text.

Ausführlicher Bericht : Diskussion und Abstimmung. — Sitzung vom 21. Dezember 1995.

Art. 6 - Vorliegendes Dekret tritt am 1. Januar 1996 in Kraft.

Artikel	Bezeichnung	allgemeine Einnahmen	zweckbe- stimmte Einnahmen	Bestimmung der Einnahmen	Ref
06.01	Verschiedenes	5,00			
11.11	Rückzahlung von Gehältern, Entschädigungen	21,00			
12.30	nicht gebrauchte Geldvorschüsse	18,00			
16.12	Einschreibgebühren und Schulgelder	7,00			
26.10	Erträge aus der Verwaltung des Schatzamtes	4,00			
36.90	Steuermittel (Radio- und Fernsehgebühren) gemäß Artikel 59 des Gesetzes vom 31.12.1983 abgeändert durch das Gesetz vom 18. Juli 1990	167,00			
39.10	EU-Subventionen Interreg	3,00			
39.11	EU-Subventionen (ESF)	40,80			
39.12	EU-Subventionen im Bereich Agrartourismus				
39.20	Beitrag des Großherzogtums Luxemburg an den Kosten der Sonderschulen	30,00			
47.50	Einnahmen von Kinderzulagen im Bereich Jugendschutz	0,80			
49.30	Rückforderungen ACS	20,40			
49.31	Rückforderungen IHF	29,30			
49.32	Übertragung aus der Wallonischen Region des Teils des Sonderfonds für Sozialhilfe	24,00			
49.33	Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis des Landschafts- und Denkmalschutzes von der Wallonischen Region	41,20			
49.41	Globalbetrag Dotation laut Artikel 58 des Gesetzes vom 31.12.1983, abgeändert durch die Gesetze vom 18. Juli 1990 und 16. Juli 1993	3047,50	(162,1)		
49.43	Besondere Dotation	11,90			
49.44	Rückzahlung des Innenministeriums für Ausgaben in bezug auf die Wahlen				
49.45	Subventionen im Rahmen von nationalen Begleitplänen	10,00			
16.12	Einnahmen des Fonds für Dienstleistungen der Deutschsprachigen Gemeinschaft		6,00	20.00.	1(C)
49.41	Einnahmen des Fonds für den Schülertransport		26,70	30.11.	2(C)
16.12	Einnahmen des Fonds zur Beteiligung der Deutschsprachigen Gemeinschaft an der Ostbelgieninvest		0,05	30.23.	3(C)
16.12	Einnahmen des Sportfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft		34,20	40.16.	4(C)
49.41	Einnahmen des Fonds für Kind und Familie der Deutschsprachigen Gemeinschaft		16,10	50.11.	5(C)
49.41	Einnahmen des Fonds zum Schutz des ungeborenen Lebens		0,40	50.12.	6(C)
49.41	Einnahmen des Entschuldungsfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft		0,04	50.15.	7(C)

Artikel	Bezeichnung	allgemeine Einnahmen	zweckbestimmte Einnahmen	Bestimmung der Einnahmen	Ref
16.12	Einnahmen des Fonds zur Beteiligung der Deutschsprachigen Gemeinschaft am sozialen Wohnungsbau		14,00	50.15.	8(C)
49.41	Einnahmen des Baufonds für Krankenhäuser und soziomedizinische Einrichtungen der Deutschsprachigen Gemeinschaft		45,00	50.16.	9(C)
49.41	Einnahmen des Amortisierungsfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft		60,00	60.00	10(C)
<b>Total</b>		<b>3480,90</b>	<b>202,49</b>		
96.11	Anleihen der Deutschsprachigen Gemeinschaft	370,00			
<b>Total</b>	<b>Einnahmen + Anleihen</b>	<b>3850,90</b>			

durch die Dotation gespeiste zweckbestimmte Einnahmen	Bestimmung der Einnahmen
26,70	30.11 2(C)
16,00	50.11 5(C)
0,40	50.12 6(C)
14,00	50.15 8(C)
45,00	50.16 9(C)
60,00	60.00 10(C)
<u>162,10</u>	

Dekret Artikel :

**BEILAGE ZUM ALLGEMEINEN EINNAHMENHAUSHALT  
DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT  
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1996**

Aufgrund des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, abgeändert durch die Gesetze vom 6. Juli 1990, 18. Juli 1990, 16. Juli 1993 und 30. Dezember 1993;

aufgrund des Sondergesetzes vom 16. Januar 1989 zur Finanzierung der Gemeinschaften und Regionen, insbesondere des Artikels 49 § 8,

teilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft dem Rat der Deutschsprachigen Gemeinschaft folgendes mit :

Artikel 49 § 8 Absatz 1 des Gesetzes vom 16. Januar 1989 zur Finanzierung der Gemeinschaften und Regionen verpflichtet die Gemeinschaften und Regionen, dem Einnahmenhaushalt eine Liste der Gesamtschulden am 31. Dezember der letzten drei Jahre beizufügen.

Die Deutschsprachige Gemeinschaft hat sich während dieser Zeitspanne nicht verschuldet.

Wir fertigen das vorliegende Dekret aus und ordnen an, daß es durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Eupen, den 21. Dezember 1995

J. MARAITE,  
Minister-Präsident der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,  
Minister für Finanzen, internationale Beziehungen, Gesundheit,  
Familie und Senioren, Sport und Tourismus

K.-H. LAMBERTZ,  
Minister für Jugend, Ausbildung, Medien und Soziales

W. SCHRÖDER,  
Minister für Unterricht, Kultur, wissenschaftliche Forschung,  
Denkmäler und Landschaften

## TRADUCTION

## MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE

F. 96 - 1073

**21 DECEMBRE 1995. — Décret contenant le budget des recettes de la Communauté germanophone pour l'année budgétaire 1996 (1)**

[C - 33030]

Le Conseil de la Communauté germanophone a adopté et Nous, Gouvernement, sanctionnons ce qui suit :

**Article 1<sup>er</sup>.** Pour l'année budgétaire 1996, les recettes courantes de la Communauté germanophone sont évaluées à 3683,39 millions de francs.

Les recettes courantes se composent de :

- 3480,9 millions de francs en recettes générales;
- 202,49 millions de francs en recettes affectées.

**Art. 2.** Le Gouvernement de la Communauté germanophone est habilité à prélever, au nom de la Communauté germanophone, une redevance Radio-TV.

**Art. 3.** En application de l'article 14 du décret du 21 janvier 1991 concernant la suppression et la réorganisation de Fonds budgétaires, modifié par le décret du 23 novembre 1992, de l'article 3 du décret du 14 décembre 1992 portant création d'un Fonds pour l'apurement de dettes en Communauté germanophone, de l'article 3 du décret du 17 janvier 1994 portant création de Fonds budgétaires supplémentaires de la Communauté germanophone et de l'article 3 du décret du 21 décembre 1995 portant création d'un Fonds d'amortissement de la Communauté germanophone, 162,10 millions de francs de la dotation sont mis à la disposition des Fonds budgétaires suivants sous forme de recettes affectées :

- a) 26,7 millions pour le Fonds de transport scolaire (30.11);
- b) 16,0 millions pour le Fonds de l'Enfance et de la Famille de la Communauté germanophone (50.11);
- c) 0,4 million pour le Fonds pour la protection de la vie encore à naître (50.12);
- d) 0,5 million pour le Fonds pour l'apurement de dettes en Communauté germanophone (50.15);
- e) 14,0 millions pour le Fonds de participation de la Communauté germanophone à la construction d'habitations sociales (50.15);
- f) 45,0 millions pour le Fonds pour la construction d'hôpitaux et d'institutions socio-médicales de la Communauté germanophone (50.16);
- g) 60 millions pour le Fonds d'amortissement de la Communauté germanophone (60.00).

**Art. 4.** Le Gouvernement de la Communauté germanophone est habilité, au nom de la Communauté germanophone, à contracter des emprunts, en francs belges ou en devises, auprès du Crédit communal de Belgique ou de tout autre organisme financier agréé par la Communauté germanophone, pour un montant ne pouvant dépasser 370,0 millions de francs.

**Art. 5.** Le Ministre compétent en matière de Budget est habilité :

1° à conclure les affaires financières nécessaires dans l'intérêt général de la gestion de la Trésorerie de la Communauté germanophone;

2° à adapter, en accord avec le bailleur de fonds, les conditions de remboursement des emprunts contractés en Belgique ou à l'étranger par la Communauté germanophone ou à conclure des contrats de gestion en la matière;

3° à gérer dans l'intérêt de la Trésorerie, en épuisant les possibilités de placement de capitaux offertes sur le marché des capitaux, les réserves de la Communauté germanophone, les éventuelles recettes journalières de trésorerie dépassant les dépenses, ainsi que les produits des emprunts.

(1) Session 1995-1996.

Documents du Conseil. — 4-061 (1995-1996), n° 1. Projet de décret. — 4-061 (1995-1996), n° 2. Proposition d'amendement. — 4-061 (1995-1996), n° 3. Rapport. — 4-061 (1995-1996), n° 4. Proposition d'amendement relative au texte adopté par la commission.

Compte rendu intégral. — Discussion et vote. Séance du 21 décembre 1995.

Art. 6. Ce décret entre en vigueur le 1<sup>er</sup> janvier 1996.

**BUDGET DES RECETTES 1996**

Article	Intitulé	Recettes générales	Recettes affectées	Affectations des recettes	Réf
06.01	Divers	5,00	-		
11.11	Remboursement de traitements, indemnités	21,00	-		
12.30	Avances pécuniaires non utilisées	18,00	-		
16.12	Droits d'inscription et minervals	7,00	-		
26.10	Produits de l'Administration de la Trésorerie	4,00	-		
36.90	Moyens fiscaux (redevance-Radio-TV) conformément à l'article 59 de la loi du 31.12.1983 modifiée par la loi du 18 juillet 1990	167,00			
39.10	Subvention CE, Interreg	3,00			
39.11	Subvention CE (FSE)	40,80	-		
39.12	Subventions CE dans le secteur du tourisme à la ferme	-	-		
39.20	Contribution du Grand-Duché de Luxembourg aux frais de l'enseignement spécial	30,00	-		
47.50	Recettes d'allocations familiales secteur Protection de la jeunesse	0,80	-		
49.30	Répétitions ACS	20,40	-		
49.31	Répétitions mesures FBI	29,30	-		
49.32	Transfert Région Wallonne - Part du Fonds spécial de l'aide sociale	24,00	-		
49.33	Virement des crédits pour l'exercice de la compétence en matière de protection des monuments et sites par la Région Wallonne	41,20	-		
49.41	Montant global de la dotation selon art. 58 loi du 31.12.83 modifiée par la loi du 18.7.90 et du 16.7.93	3047,50	..(162,1)		
49.43	Dotation spéciale	11,90	-		
49.44	Remboursement par le Ministère de l'Intérieur des dépenses encourues en matière d'élections	-	-		
49.45	Subventions dans le cadre de plans nationaux d'accompagnement	10,00	-		
16.12	Recettes du Fonds pour prestations de la Communauté germanophone	-	6,00	20,00	1(C)

Article	Intitulé	Recettes générales	Recettes affectées	Affectations des recettes	Réf
49.41	Recettes du Fonds pour le transport scolaire	-	26,70	30.11	2(C)
16.12	Recettes du Fonds de participation de la Communauté germanophone à "Ostbelgieninvest"	-	0,05	30.23	3(C)
16.12	Recettes du Fonds pour le sport de la Communauté germanophone	-	34,20	40.16	4(C)
49.41	Recettes du Fonds pour l'Enfance et la Famille de la Communauté germanophone	-	16,10	50.11	5(C)
49.41	Recettes du Fonds pour la protection de la vie encore à naître	-	0,40	50.12	6(C)
49.41	Recettes du Fonds de la Communauté germanophone pour l'apurement de dettes	-	0,04	50.15	7(C)
16.12	Recettes du Fonds de participation de la Communauté germanophone à la construction d'habitations sociales	-	14,00	50.15	8(C)
49.41	Recettes du Fonds pour la construction d'hôpitaux et d'institutions socio-médicales de la Communauté germanophone	-	45,00	50.16	9(C)
49.41	Recettes du Fonds d'amortissement de la Communauté germanophone	-	60,00	60,00	10(C)
Total		3480,90	202,49		
96.11	Emprunts de la Communauté germanophone	370,00			
<b>TOTAL Recettes + emprunts</b>		<b>3850,90</b>			

Recettes affectées alimentées par la Dotation

Affectation des recettes

26,70

30.11

2(C)

16,00

50.11

5(C)

0,40

50.12

6(C)

14,00

50.15

8(C)

45,00

50.16

9 (C)

60,00

60.00

10(C)

**162,10**

article 3 du décret

ANNEXÉ AU BUDGET GENERAL DES RECETTES DE LA COMMUNAUTE  
GERMANOPHONE POUR L'ANNEE BUDGETAIRE 1996

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, modifiée par les lois des 6 et 18 juillet 1990, 16 juillet 1993 et 30 décembre 1993;

Vu la loi spéciale du 16 janvier 1989 relative au financement des Communautés et des Régions, notamment l'article 49, § 8,

le Gouvernement de la Communauté germanophone communique ce qui suit au Conseil de la Communauté germanophone :

L'article 49, § 8, alinéa 1 de la loi du 16 janvier 1989 relative au financement des Communautés et des Régions oblige les Communautés et Régions à joindre au budget des recettes un relevé de leur dette totale au 31 décembre des trois dernières années.

La Communauté germanophone n'a contracté aucune dette pendant cette période.

Promulguons le présent décret et ordonnons qu'il soit publié au *Moniteur belge*.

Eupen, le 21 décembre 1995.

J. MARAITE,

Ministre-Président du Gouvernement de la Communauté germanophone,  
Ministre des Finances, des Relations internationales, de la Santé, de la Famille et des Personnes âgées,  
du Sport et du Tourisme

K.-H. LAMBERTZ,

Ministre de la Jeunesse, de la Formation, des Médias et des Affaires sociales

W. SCHRÖDER,

Ministre de l'Enseignement, de la Recherche scientifique et des Monuments et Sites

## VERTALING

## MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

N. 96 - 1073

**21 DECEMBER 1995. — Decreet houdende de begroting van de ontvangsten van de Duitstalige Gemeenschap voor het begrotingsjaar 1996**

[C - 33030]

De Raad van de Duitstalige Gemeenschap heeft aangenomen en Wij, Regering, bekrachtigen hetgeen volgt :

**Artikel 1.** Voor het begrotingsjaar 1996 worden de ontvangsten van de Duitstalige Gemeenschap op 3683,39 miljoen frank geraamd.

De lopende ontvangsten zijn samengesteld uit :

- 3480,9 miljoen frank algemene ontvangsten;
- 202,49 miljoen frank toegewezen ontvangsten.

**Art. 2.** De Regering van de Duitstalige Gemeenschap is ertoe gemachtigd om namens de Duitstalige Gemeenschap een kijk- en luistergeld te innen.

**Art. 3.** In toepassing van artikel 14 van het decreet van 21 januari 1991 betreffende de afschaffing en de reorganisatie van de Begrotingsfondsen, gewijzigd bij het decreet van 23 november 1992, van artikel 3 van het decreet van 14 december 1992 houdende inrichting van een Fonds voor afbetaling van schulden in de Duitstalige Gemeenschap, van artikel 3 van het decreet van 17 januari 1994 houdende oprichting van bijkomende Begrotingsfondsen van de Duitstalige Gemeenschap en van artikel 3 van het decreet van 21 december 1995 houdende oprichting van een afschrijvingsfonds in de Duitstalige Gemeenschap worden 162,10 miljoen frank van de dotatie als toegewezen ontvangsten ter beschikking gesteld aan de volgende Begrotingsfondsen :

- a) 26,7 miljoen voor het Fonds voor het leerlingenvervoer (30.11);
- b) 16,0 miljoen voor het Fonds voor Kind en Gezin van de Duitstalige Gemeenschap (50.11);
- c) 0,4 miljoen voor het Fonds tot bescherming van het ongeboren leven (50.12);
- d) 14,0 miljoen voor het Fonds voor de participatie van de Duitstalige Gemeenschap aan de bouw van sociale woningen (50.15);
- e) 45,0 miljoen voor het Fonds voor de bouw van ziekenhuizen en medisch-sociale inrichtingen van de Duitstalige Gemeenschap (50.16);
- f) 60 miljoen voor het afschrijvingsfonds van de Duitstalige Gemeenschap (60.00).

**Art. 4.** De Regering van de Duitstalige Gemeenschap is ertoe gemachtigd namens de Duitstalige Gemeenschap, bij het Gemeentekrediet van België of bij andere door de Duitstalige Gemeenschap erkende financiële instellingen, in belgische franken of in deviezen, leningen aan te gaan die ten hoogste 370 miljoen frank mogen bereiken.

**Art. 5.** De Minister bevoegd inzake Begroting wordt ertoe gemachtigd om

1° de financiële operaties door te voeren die ten algemene nut van het beheer van de Thesaurie van de Duitstalige Gemeenschap noodzakelijk zijn;

2° de voorwaarden voor de terugbetaling van de door de Duitstalige Gemeenschap in België of in het buitenland aangegane leningen in onderlinge overeenstemming met de geldgever aan te passen of beheersverdragen op dit gebied te sluiten;

3° de reserves van de Duitstalige Gemeenschap, de eventuele dagelijkse ontvangsten van de Thesaurie die de uitgaven overschrijden alsmede de opbrengst van de leningen in het belang van de Thesaurie te beheren door de op de kapitaalmarkt aangeboden mogelijkheden van kapitaalbeleggingen uit te putten.

(1) Zitting 1995-1996.

Bescheiden van de Raad. — 4-061 (1995-1996), nr. 1. Ontwerp van decreet. — 4-061 (1995-1996), nr. 2. Voorstel tot wijziging. — 4-061 (1995-1996), nr. 3. Verslag. — 4-061 (1995-1996), nr. 4. Voorstel tot wijziging betreffende de tekst, goedgekeurd door de commissie.

Integraal verslag.— Bespreking en aanneming. Vergadering van 21 december 1995.



Art. 6. Dit decreet treedt in werking op 1 januari 1996.

**BEGROTING VAN DE ONTVANGSTEN VAN 1996**

Artikel	Opschrift	Algemene ontvangsten	Toegewezen ontvangsten	Toewijzing ontvangsten	Ref
06.01	Diverse ontvangsten	5,00			
11.11	Terugbetaling van wedden, vergoedingen	21,00			
12.30	niet gebruikte geldvoorschotten	18,00			
16.12	Inschrijvingsgeld en schoolgeld	7,00			
26.10	Opbrengst van het Bestuur der Thesaurie	4,00			
36.90	Fiscale middelen (kijk- en luistergeld) volgens art. 59 van de wet van 31.12.83, gewijzigd bij de wet van 18.7.90	167,00			
39.10	E.G.-toelagen, Interreg	3,00			
39.11	E.G.-toelagen (ESF)	40,80			
39.12	E.G.-toelagen op het gebied "Toerisme op de hoeve"				
39.20	Bijdrage van het Groot-Hertogdom Luxemburg tot de kosten van het buitengewoon onderwijs	30,00			
47.50	Ontvangsten Kinderbijslag - Sector Jeugdbescherming	0,80			
49.30	Terugvorderingen gesub. contractuëlen	20,40			
49.31	Terugvorderingen IBF-maatregelen	29,30			
49.32	Overdracht Waalse Gewest - Aandeel Bijzonder Fonds voor sociale Hulp	24,00			
49.33	Overschrijving door het Waalse Gewest van de middelen voor de uitoefening van de bevoegdheid inzake monumenten- en landschapszorg	41,20			
49.41	Globale dotatie volgens art. 58 van de wet van 31.12.83 gewijzigd bij de wetten van 18.7.90 en 16.7.93	3047,50	(162,1)		
49.43	Bijzondere Dotatie	11,90			
49.44	Terugbetaling van het Ministerie van Binnenlandse zaken inzake verkiezingen				
49.45	Toelagen in het kader van nationale begeleidingsplannen	10,00			
16.12	Ontvangsten van het Fonds voor prestaties van de Duitstalige Gemeenschap		6,00	20,00	1(C)

## BEGROTING VAN DE ONTVANGSTEN VAN 1996

Artikel	Opschrift	Algemene ontvangsten	Toegewezen ontvangsten	Toewijzing ontvangsten	Ref
49.41.	Ontvangsten van het Fonds voor het leerlingenvervoer	-	26,70	30.11	2(C)
16.12	Ontvangsten van het Fonds voor de participatie van de Duitstalige Gemeenschap aan "Ostbelgieninvest"		0,05	30.23	3(C)
16.12	Ontvangsten van het sportfonds van de Duitstalige Gemeenschap		34,20	40.16	4(C)
49.41	Ontvangsten van het Fonds voor Kind en Gezin van de Duitstalige Gemeenschap		16,10	50.11	5(C)
49.41	Ontvangsten van het Fonds tot bescherming van het ongeboren leven		0,40	50.12	6(C)
49.41	Ontvangsten van het Fonds van de Duitstalige Gemeenschap voor de afbetaling van schulden		0,04	50.15	7(C)
16.12	Ontvangsten van het Fonds voor de participatie van de Duitstalige Gemeenschap aan de bouw van sociale woningen		14,00	50.15	8(C)
49.41	Ontvangsten van het Fonds voor de bouw van ziekenhuizen en medisch-sociale inrichtingen van de Duitstalige Gemeenschap		45,00	50.16	9(C)
49.41	Ontvangsten van het afschrijvingsfonds van de Duitstalige Gemeenschap		60,00	60.00	10(C)
Totaal		3480,90	202,49		
96.11	Leningen van de Duitstalige Gemeenschap	370,00			
TOTAAL ontvangsten + leningen		3850,90			

Toegewezen ontvangsten, gespijsd door de dotatie

26,70

16,00

0,40

14,00

45,00

60,00

162,10

Toewijzing van de ontvangsten

30.11 2(C)

50.11 5(C)

50.12 6(C)

50.15 8(C)

50.16 9(C)

60.00 10(C)

BIJLAGE BIJ DE ALGEMENE BEGROTING VAN DE ONTVANGSTEN  
VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP VOOR HET BEGROTINGSJAAR 1996

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, gewijzigd bij de wetten van 6 en 18 juli 1990, 16 juli 1993 en 30 december 1993;

Gelet op de bijzondere wet van 16 januari 1989 betreffende de financiering van de Gemeenschappen en de Gewesten, inzonderheid op artikel 49, § 8,

deelt hetgeen volgt mee aan de Raad van de Duitstalige Gemeenschap :

Artikel 49, § 8, eerste lid van de wet van 16 januari 1989 betreffende de financiering van de Gemeenschappen en de Gewesten verplicht de Gemeenschappen en de Gewesten ertoe bij de begroting van de ontvangsten een staat toe te voegen over hun totale uitstaande schuld op 31 december van de laatste drie jaren.

Tijdens deze periode is de Duitstalige Gemeenschap geen schuld aangegaan.

Wij kondigen dit decreet af en bevelen dat het door het *Belgisch Staatsblad* bekendgemaakt wordt.

Eupen, 21 december 1995.

J. MARAITE,

Minister-President van de Regering van de Duitstalige Gemeenschap,  
Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden, Sport en Toerisme

K.-H. LAMBERTZ,

Minister van Jeugd, Vorming, Media en Sociale Aangelegenheden

W. SCHRÖDER,

Minister van Onderwijs, Cultuur, Wetenschappelijk Onderzoek, Monumenten en Landschappen